

Beantragung des erweiterten Führungszeugnisses

Lieber Mitarbeitende im GJW-NRW,

als Träger der öffentlichen Kinder – und Jugendarbeit haben wir mit dem Land NRW durch die Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Jugend NRW, nach dem Bundeskinderschutzgesetz und dem § 72 a SGB VIII eine Vereinbarung getroffen, dass alle unsere ehrenamtlichen Mitarbeitenden ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen müssen!

Wir wollen uns für den Kinder- und Jugendschutz stark machen! Damit gehen wir zum einen einer gesetzlichen Verpflichtung nach, zum anderen haben wir uns aber auch durch unseren Baustein der Sicherer Gemeinde dafür ausgesprochen. Dies geschieht ausschließlich zum Schutz vor Vernachlässigung, Gewalt und sexuellen Übergriffen an Kindern und Jugendlichen, die unsere Angebote besuchen.

In Zukunft können wir nur noch diejenigen mitarbeiten lassen, die ein unauffälliges Führungszeugnis vorweisen können, also keine Einträge haben, wie die, die auf der Rückseite der Einwilligungserklärung aufgeführt sind.

Wir bitten dich um Verständnis und um folgenden Ablauf:

1. mit der ausgefüllten **Bescheinigung zur Antragstellung eines erweiterten Führungszeugnisses** gehst du zu deiner Stadtverwaltung oder deinem Bürgerbüro und beantragst damit das erweiterte Führungszeugnis.
Du brauchst dafür **keine Gebühr** zu bezahlen, da es hier um ein Ehrenamt geht. Das Führungszeugnis wird dir per Post zugesandt.
2. Mit der ausgefüllten **Einwilligungserklärung** erhalten wir von dir das Recht, dein Führungszeugnis einzusehen, das Datum und evtl. Eintragungen zu speichern.
Diese **Einwilligung und dein Führungszeugnis** sendest du uns bitte per Post, eingescannt per Email oder per Fax zu (Anschriften s.o.).
3. Nach unserer Einsicht und Prüfung senden wir dir das Führungszeugnis, wenn es uns im Original von dir zugesandt worden ist, wieder zurück.

Das Führungszeugnis darf nicht älter als 3 Monate sein und ist für 5 Jahre gültig (s. Ausstellungsdatum).

Bei Fragen und weiteren Erklärungen, stehen wir sehr gerne zur Verfügung.

Mit herzlichem Gruß
Anja Getschmann

Bankverbindung:
Gemeindejugendwerk
NRW

IBAN: DE28 5009 2100
0000 1123 05

BIC: GENODE51BH2
SKB Bad Homburg



Liebigstraße 7
45145 Essen

T 0201 746039 - 10
F 0201 746039 - 11

E info@gjw-nrw.de
www.gjw-nrw.de

Bescheinigung zur Antragstellung eines erweiterten Führungszeugnisses

1. Hiermit wird bestätigt, dass das GJW NRW die persönliche Eignung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Zwecke der Betreuung von Minderjährigen an Hand eines erweiterten Führungszeugnisses gem. § 30a Abs.1 Nr.2b BZRG zu überprüfen hat.

Frau / Herr:

Geburtsdatum:

Anschrift:

ist hiermit aufgefordert, ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a BZRG zum Zwecke der Beschäftigung vorzulegen. Wir bitten um Übermittlung des erweiterten Führungszeugnisses an den Antragsteller.

2. Die angestrebte ehrenamtliche Tätigkeit in unserer Einrichtung wird unbezahlt und ohne Aufwandsentschädigung ausgeübt. Daher bitten wir um eine kostenlose Ausstellung des erweiterten Führungszeugnisses.

Essen, 20.08.2015

T. Meyer

Timo Meyer
-Jugendpastor-





Liebigstraße 7
45145 Essen

T 0201 746039 - 10
F 0201 746039 - 11

E info@gjw-nrw.de
www.gjw-nrw.de

Einwilligungserklärung

Ich _____ (Vor- und Nachname)

willige ein, dass das Gemeindejugendwerk NRW, Liebigstr. 7 in 45145 Essen,

1. den Umstand, dass Einsicht in das von mir vorgelegte erweiterte Führungszeugnis genommen wurde,
2. das Datum des Führungszeugnisses und
3. die Information, ob ich wegen einer in § 72a Abs. 1 Satz 1 SGB VIII aufgeführten Straftat* (s. Seite 2) rechtskräftig verurteilt bin,

speichert. Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung jederzeit widerrufen kann.

Ort, Datum

Unterschrift

Infoblatt

* Derzeit führt § 72a Abs. 1 Satz 1 SGB VIII folgende Straftaten auf:

- § 171 Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht
- § 174 Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen
- § 174a Sexueller Missbrauch von Gefangenen, behördlich Verwahrten oder Kranken und Hilfsbedürftigen in Einrichtungen
- § 174b Sexueller Missbrauch unter Ausnutzung einer Amtsstellung
- § 174c Sexueller Missbrauch unter Ausnutzung eines Beratungs-, Behandlungs- oder Betreuungsverhältnisses
- § 176 Sexueller Missbrauch von Kindern
- § 177 Sexuelle Nötigung, Vergewaltigung
- § 178 Sexuelle Nötigung und Vergewaltigung mit Todesfolge
- § 179 Sexueller Missbrauch widerstandsunfähiger Personen
- § 180 Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger
- § 180a Ausbeutung von Prostituierten
- § 181a Zuhälterei
- § 182 Sexueller Missbrauch von Jugendlichen
- § 183 Exhibitionistische Handlungen
- § 183a Erregung öffentlichen Ärgernisses
- § 184 Verbreitung pornographischer Schriften
- § 184a Verbreitung gewalt- oder tierpornographischer Schriften
- § 184b Verbreitung, Erwerb und Besitz kinderpornographischer Schriften
- § 184c Verbreitung, Erwerb und Besitz jugendpornographischer Schriften
- § 184d Verbreitung pornographischer Darbietungen durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste
- § 184e Ausübung der verbotenen Prostitution
- § 184f Jugendgefährdende Prostitution
- § 225 Misshandlung von Schutzbefohlenen
- § 232 Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung
- § 233 Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft
- § 233a Förderung des Menschenhandels
- § 234 Menschenraub
- § 235 Entziehung Minderjähriger

Bankverbindung:
Gemeindejugendwerk
NRW

IBAN: DE28 5009 2100
0000 1123 05

BIC: GENODE51BH2
SKB Bad Homburg

